

Elektronischer Temperaturregler Typ 9518.C mit einem Regelbereich von 5 bis 45 °C für den Einsatz bei Flächenheizungen und zur Boden-temperierung

Funktion des Reglers

Der Regler dient zur automatischen Regelung der Temperatur. Ein angeschlossener NTC-Fühler misst die Temperatur am Montageort, z.B. im Heizestrich, am Heizgerät oder in der beheizten Wandkonstruktion und schaltet abhängig vom eingestellten Temperatursollwert die Heizleistung ein oder aus.

Durch Betätigen des frontseitigen Drehknopfs kann die Temperatur auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bei Heizbetrieb leuchtet die rote Leuchtdiode. In „ON“ Stellung, des Schiebreglers, leuchtet die Power Diode grün.



Maßbilder; Angaben in mm

LED Anzeige

LED HEAT rot:	Heizbetrieb, der Ausgang schaltet
LED HEAT rot aus:	Heizmatte aus
LED POWER grün:	Regler eingeschaltet
LED POWER grün aus:	Schieber auf „OFF“

Technische Daten:

Nennspannung:	1/N 230 V~ ±6%, 50 Hz
Schaltleistung:	10A; 230V~
Schaltausgang:	1 Relaiskontakt, Schließer
Schalthysterese:	1K ± 0,5K
Schutzart:	IP 40
Umgebungstemp.:	T40, Betauung nicht zulässig

Rückansicht Seitenansicht Vorderansicht

Wichtige Montagehinweise:

Anleitung zur Montage und Demontage der Gehäuseabdeckung

Bezeichnungen der abgebildeten Gehäusebestandteile:

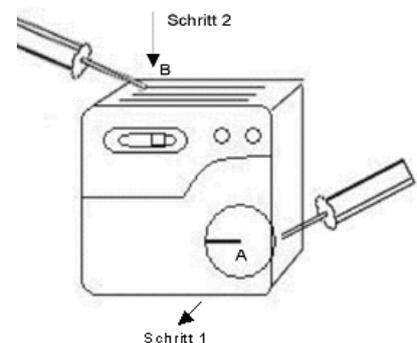
- A Stellknopf ist in einer Presspassung befestigt
- B federnde Rasthaken, Gehäuseoberseite

Demontage

Schritt 1: Bringen Sie zunächst den Stellknopf in die Mittelstellung (Markierung oben). Hebeln Sie mit einem Schraubendreher den Stellknopf nach vorne aus der Presspassung heraus.

Das Gehäuseoberteil ist durch einen Rasthaken und einer Schraube mit dem Unterteil verbunden.

Schritt 2: Drehen Sie mit einem Schraubendreher die Schraube heraus und hebeln dann mit dem Schraubendreher am Punkt B das Gehäuse aus.



Montage

Schritt 1: Setzen Sie das Gehäuseoberteil mit den oberen Führungen auf die oberen Rasthaken auf.

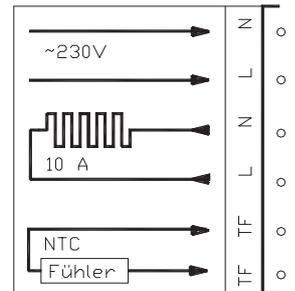
Schritt 2: Rasten Sie mit einer Kippbewegung und Druck in Richtung Gehäuseunterteil das Gehäuseoberteil in die unteren Rasthaken ein.

Schritt 3: Drehen Sie die Schraube mit einem Schraubendreher ein und setzen Sie den Stellknopf in der Position „Markierung nach oben“ wieder ein.

Anschluss

Die Leitungen werden von hinten durch die Aussparung in der Gehäuse-Grundplatte eingeführt. Der Anschluss erfolgt wie aus nebenstehender Zeichnung (Klemmenbelegung) ersichtlich. Die Klemmen sind von oben nach unten wie folgt belegt:

- Zuleitung Nullleiter (blau)
- Zuleitung Netzphase (schwarz oder braun)
- Anschluss Heizmatte (Farbe je nach Typ)
- Anschluss Heizmatte (Farbe je nach Typ).
- Anschluss Fühler
- Anschluss Fühler



Bei Heizmatten mit **Schutzumflechtung** muss diese mit dem Schutzleiter des Netzes (PE / Leiterfarbe grün-gelb) verbunden werden.

Fühler

Als Temperaturfühler eignen sich NTC-Fühler mit einer Kennlinie nach DIN 44574. Bei Verlängerung der Fühlerleitung (maximal 5 Meter) ist ein netzspannungstaugliches Kabel (z.B. H03-VV) zu verwenden. Die Fühlerleitung darf nicht zusammen mit netzspannungsführenden Last- oder Versorgungsleitungen im gleichen Kabel geführt werden, da hierbei Störungen der Reglerfunktion eintreten können. In Wand oder Boden eingebettete Fühler müssen separat in ein geeignetes Schutzrohr eingebaut werden.

Fühlerwerte

Temp.	Ohm	Temp.	Ohm	Temp.	Ohm	Temp.	Ohm	Temp.	Ohm	Temp.	Ohm
+10°C	3652	+20°C	2431	+30°C	1657	+40°C	1154	+50°C	819	+60°C	592
+15°C	2970	+25°C	2000	+35°C	1379	+45°C	970	+55°C	695	+65°C	522

Wichtig:

- Der Fühler ist in einem Leerrohr „Austauschbar“ zu installieren.
- Der Fühler sollte zwischen zwei Heizleiter (Abstand zur Heizmatte 3,5cm) verlegt werden.
- Die Regler dienen der Bodentemperaturregelung oder der Wandtemperatur.
- **Bei Heizmatten mit Schutzumflechtung muss diese mit dem Schutzleiter des Netzes (PE / Leiterfarbe grün-gelb) verbunden werden.**

Bitte beachten

Die Montage darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden. Die einschlägigen VDE-Vorschriften sind zu beachten. Beim Anschluss einer induktiven Last (z.B. eines Schützes) müssen evtl. zusätzlich erforderliche EMV-Entstörmaßnahmen installationsseitig vorgenommen werden. Beim direkten Aufbau des Geräts auf einer Wand ohne Schalterdose muss ein Einbaurahmen verwendet werden. Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn die gesamte Installation den einschlägigen Vorschriften entspricht. Bei Transport oder Montage beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Räumen geeignet.

CE - Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) und Niederspannung (72/23/EWG).

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistung, Maße und Gewichte entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen sind vorbehalten.